

Einladung zur Veranstaltung

Kirchliche Investmentkultur: Werte, Wirkung und Wandel

am 20. November 2020 von 10.00 – 12:30 Uhr

ausschließlich [online](#)

Die Kirchen nehmen ihre gesellschaftliche Verantwortung ernst – auch bei der Geldanlage. Mit Leitfäden, Orientierungshilfen und Richtlinien haben sie einen wichtigen Beitrag zur Bekanntheit und Weiterentwicklung der ethisch-nachhaltigen Geldanlage geleistet.

Wie unterscheiden sich Investierende aus dem kirchlichen Bereich von anderen nachhaltig orientierten Anlegern? Welche Schwerpunkte setzen sie und wie hat sich die kirchliche Investmentkultur in den letzten Jahren und Jahrzehnten gewandelt? Wie erleben sie die aktuelle politische Debatte zu Fragen der Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft und mit welchen Themen und Positionen bringen sie sich dort ein?

1

In der Veranstaltung *Kirchliche Investmentkultur: Werte, Wirkung und Wandel* – die CRIC in Kooperation mit der Missionszentrale der Franziskaner und weiteren franziskanischen CRIC-Mitgliedern organisiert – soll das Thema der kirchlichen Investmentkultur diskutiert werden. Dabei werden die Sichtweisen unterschiedlicher kirchlicher Akteure eingebracht.

Zu dieser Veranstaltung sind Sie herzlich einladen. **Wir bitten um Anmeldung bis zum 10. November 2020 unter [diesem Link](#).**

Kirchliche Investmentkultur: Werte, Wirkung und Wandel

am 20. November 2020 von 10.00 – 12:30 Uhr – ausschließlich [online](#)

Programm

- 10.00 **Begrüßung** – David Reusch, Vorstandsvorsitzender CRIC e. V. und MZF
- 10.10 **Kultur-, Natur- und Sozialverträglichkeit: Geldanlage nach dem Frankfurt-Hohenheimer Leitfad**en – Dr. Klaus Gabriel, CRIC e.V.
- 10.30 **Kirchliche Investmentkultur: Werte, Wirkung und Wandel** – Johannes B. Freyer, OFM
- 11.00 **Pause**
- 11.30 **Podiumsdiskussion: Kirchliche Investmentkultur – Chancen und Herausforderungen in bewegten Zeiten**
- Dr. Karin Bassler, Arbeitskreis Kirchlicher Investoren (AKI) der evangelischen Kirche in Deutschland und CRIC e.V.
 - Peter Bohynik, Generalsekretär vom Büro der Ordensgemeinschaften
 - Jutta Hinrichs, Pax Bank
 - Sr. Maria Schneiderhan, Franziskaner Kloster Sießen
- Moderation: Michael Diaz, CRIC e.V. und ABS
- 12.25 **Zusammenfassung und Verabschiedung** – Marlies Hofer-Perktold, CRIC e.V. und Diözese Innsbruck

2

CRIC e.V. (Corporate Responsibility Interface Center) ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage. CRIC verfügt über mehr als 100 Mitglieder vor allem in Deutschland, Österreich und der Schweiz und operiert als Informationsplattform und Kompetenzzentrum zu Fragen der Ethik und der Nachhaltigkeit bei Geldanlagen.

Die **Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen** ist eine Schwesterngemeinschaft in Deutschland, Südafrika und Brasilien mit derzeit ca. 300 Schwestern. In Deutschland hat die Gemeinschaft ca. 20 Niederlassungen, vor allem in der Diözese Rottenburg Stuttgart, einzelne auch darüber hinaus bis hin nach Göteborg und Assisi, Italien. Der Gründungsauftrag ist Bildung und Erziehung. Die Gemeinschaft setzt sich engagiert für die Konkretisierung der ethisch-nachhaltigen Geldanlage ein und ist seit Gründung von CRIC e.V. dort Mitglied.

Die **Deutsche Franziskanerprovinz** von der Heiligen Elisabeth KdÖR mit Sitz in München ist die Ordensprovinz des Franziskanerordens für Deutschland. Heute leben ca. 280 Brüder in knapp 30 Niederlassungen in ganz Deutschland. Seit Anfang der 1990er Jahren befasst sich die Provinz mit dem Thema der ethischen Geldanlage und ist seit der Gründung im Jahre 2000 Mitglied von CRIC.

Die **Missionszentrale der Franziskaner** ist das internationale Hilfswerk der mitteleuropäischen Franziskanerprovinzen und fördert pro Jahr mehr als 700 Projekte weltweit in unterschiedlichen Bereichen der Entwicklungszusammenarbeit. Außerdem engagiert sich die Missionszentrale u.a. für einen menschenwürdigen Umgang mit Geld und die ethische Geldanlage. Im Jahre 2003 initiierte sie die Bank für Orden und Mission und im Jahre 2009 die Investmentfondsfamilie terrAssisi.